



Horazens Ode 4.8: Dichtung als Geschenk

PD Dr. Alexander Kirichenko
(Humboldt-Universität Berlin)

Alexander Kirichenko hat von 1991 bis 1997 Klassische Philologie an der Universität St. Petersburg in Russland studiert und wurde 2006 an der Harvard University mit einer Arbeit zu Apuleius' *Metamorphosen* promoviert. 2013 erfolgte die Habilitation an der Universität Trier mit einer Studie zu Senecas Tragödien. Dieses Jahr erhielt er das renommierte Heisenberg-Stipendium der Deutschen Forschungsgemeinschaft.

Dr. Kirichenkos Forschungsschwerpunkte umfassen den antiken Romans, die hellenistische Dichtung sowie die Werke Ovids. Zurzeit widmet er sich einem Forschungsprojekt, das die Verbindungen zwischen religiösem Ritual, bildender Kunst und literarischer Ikonizität in der griechischen und römischen Dichtung der Antike untersucht.

Zeit: Mittwoch, 14. Oktober, 18.00 Uhr

Ort: Zentrum für Alte Kulturen, Langer Weg 11, SR 5